



Sammlung Theaterzettel

Kyritz-Pyritz.

Gaulé, Theodor

1902-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Dienstag, den 11. Februar 1902.

53. Vorstellung im Abonnement A.

Kyriß - Myriß.

Poße mit Gesang in 3 Aufzügen von H. Wilken und D. Justinus. Musik von G. Michaels

Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gausé.

Personen:

| | | |
|---|-------------------|---------------------|
| Peter Liebow, Stadtkämmerer und Gewürzkrämer | Kyriß | Herr Tietich. |
| Piepenberg, Apotheker | | Herr Godeck |
| Kuz, Bäckermeister | | Herr Hecht. |
| Eulalia | | Frau De Lanf. |
| Theudelinde } deren Frauen | | Frl. v. Rothenberg. |
| Ulrike | | Frl. L'Arronge. |
| Emil Thülecke, Secundaner, Liebow's Nefse | | Frl. Gladniger. |
| Ebert, Ingenieur | | Herr Weger. |
| Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels „zum goldenen Löwen“ in Berlin | | Frl. Wittels. |
| Susanna, ihre Nichte | | Frl. Breisch. |
| Klobig, Stadtmusikus | Myriß | Herr Marx. |
| Schwefelmann, Schneider | | Herr Lösch. |
| Kaufe, Barbier | | Herr Müdiger. |
| Fritz, Hausknecht | im goldenen Löwen | Herr Eichrodt. |
| Kosa, Dienstmädchen | | Frl. Wagner. |
| Börner, Studiosus | | Herr Loberg. |
| Zettchen } Schenk mädchen in Kyriß | | Frl. Fischer. |
| Reitchen } | | Frl. Hofmann. |
| Ein Kegeljunge | | Frl. Bish. |

Herren und Damen von Kyriß. Studenten.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

| | | | |
|--------------------------------------|-------------------|--|------------|
| Nummerirte Plätze: | | Sperrsitze im I. Parquet Mt. 3.50 per Platz | |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mt. 6.— per Platz | Sperrsitze im II. Parquet | „ 2.50 „ „ |
| 3. und 4. Reihe | „ 5.— „ „ | Nicht nummerirte Plätze: | |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | „ 3.— „ „ | Stehplatz im Parquet | „ 2.50 „ „ |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | „ 2.— „ „ | Ba terre | „ 1.50 „ „ |
| 2. und 3. Reihe | „ 1.50 „ „ | Gallerieloge | „ —80 „ „ |
| Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe | „ 2.50 „ „ | Gallerie | „ —40 „ „ |
| Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe | „ 1.20 „ „ | | |

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Mittwoch, den 12. Februar 1902. 7. Volks-Vorstellung.